

2. Tagung zur Sprach(en)politik: „Minderheitensprach(en)politik“, 2.9.-4.9.2026, IDS Mannheim

Programm (Stand: 25.8.2026; Änderungen möglich)

Mittwoch, 2.9.2026

<i>ab 13.30</i>	<i>Erfrischungen</i>	
14.00-14.15	Begrüßung/Eröffnung	
14.15-15.00	Plenarvortrag: Welche Politik für welche Zweisprachigkeit im Elsass?	Pascale Erhart
15.00-15.30	Erhalt oder Illusion? Umriss einer GÖMAS-Analyse Siebenbürgens mit Blick auf die Lage und Zukunft der deutschsprachigen Minderheit	Elena Ginghină-Dinu <i>und</i> Torsten Leuschner
<i>15.30-15.50</i>	<i>Kaffeepause</i>	
15.50-16.30	Plenarvortrag: Sprachenpolitische Aspekte der heutigen Förderung deutscher Minderheiten im Ausland	Bernd Fabritius
16.30-17.00	Diskussion	Edwin Warkentien
<i>17.00-17.20</i>	<i>Kaffeepause</i>	
17.20-17.50	Jenisch(e) – Zum aktuellen Stand des Anerkennungsprozesses und zur Entwicklung eines wissenschaftlichen Dokumentationsprojekts	Christian Efing
17.50-18.20	Mehrsprachige Fragebögen – Vergleichbarkeit, Teilhabe und Repräsentation sprachlicher Minderheiten	Tobias Weber
18.20-18.50	Gezählte Zugehörigkeit – Sprache, Statistik und die Konstruktion von Minderheiten im 20. Jahrhundert	Astrid Adler
<i>18.50-19.30</i>	<i>Pause (mit Imbiss)</i>	
19.30	Lesung: „Deutsch genug?“	Ira Peter

Donnerstag, 3.9.2026

9.00-9.45	Plenarvortrag: Deutsch(e) in Ungarn – aktuell	Koloman Brenner
9.45-10.15	Erinnerungen ungarndeutscher Minderheitensprecher/-innen an die deutsche Standardsprache	Márta Müller
<i>10.15-10.30</i>	<i>Kaffeepause</i>	
10.30-11.00	Gestaltung und Management von Mehrsprachigkeit in Oberschlesien vor dem Hintergrund der Sprach(en)politik	Felicja Księżyk
11.00-11.30	Sprachenpolitik und Sprachsituation in Masuren und in Pommern in der Nachkriegszeit und heute	Anna Jorroch
11.30-12.00	Die Sprachpolitik Polens und die deutsche Minderheit in der Woiwodschaft Oppeln	Bengt-Arne Wickström
<i>12.00-12.15</i>	<i>Kaffeepause</i>	
12.15-12.45	Selbstbewusste Lückenbüßer: Berufliche Identität und Rekrutierung von Friesischlehrkräften in Nordfriesland	Henriette Boysen
12.45-13.15	Achtung Amtssprache – Amtssprachen Achtung	Jutta Engbers <i>und</i> Reinhard Goltz

13.15-14.00	<i>Mittagspause (mit Imbiss)</i>	
14.00-15.45	Themenblock Sorbisch: 4x20 Min. + 25 Min. Diskussion • Sprachenpolitik in kommunalen Satzungen mehrsprachiger Gemeinden Deutschlands • Spracheinstellungen und ihre Rolle bei der Revitalisierung des Niedersorbischen: Eine experimentelle Studie • Schein oder Sein: Umsetzung des Sorben/Wenden-Gesetzes in der Linguistic Landscape der Niederlausitz • „Kirchliche Nothstände der Wenden“ – diskursanalytische Überlegungen zur Rolle der Religion bei der Bewahrung von Regional- und Minderheitensprachen	Měto Nowak Anastasija Kostiučenko-Kessler Evan W. Bleakly Rolf Kailuweit <i>und</i> Lubina Malinkowa
15.45-16.15	<i>Kaffeepause</i>	
16.15-18.00	Themenblock Niederdeutsch: 4x20 Min. + 25 Min. Diskussion • Eine neue Repräsentativerhebung zum Status des Niederdeutschen in Norddeutschland • Wer schreibt, der bleibt: Niederdeutsch standardisieren? • Vermittlung von Niederdeutsch an Schulen in Schleswig-Holstein: Chancen, Herausforderungen und Perspektiven • Plautdietsch in der Minderheitensprachenpolitik	Christiane Ehlers <i>und</i> Maria Ribeiro Silveira Franziska Buchmann <i>und</i> Heike Schoormann Karen Nehlsen Heinrich Siemens
20.00	<i>Konferenzdinner</i>	

Freitag, 4.9.2026

9.00-9.45	Plenarvortrag: Minderheitensprachen und Transkulturalität: Schulsprachenpolitik in Brasilien im 21. Jahrhundert	Peter Rosenberg
9.45-10.15	Die Minderheitensprache Hunsrückisch in Brasilien: Mehrsprachigkeitsdidaktik als sprachpolitische Maßnahme	Karen Pupp Spinassé
10.15-10.30	<i>Kaffeepause</i>	
10.30-11.00	Fremdsprachenkompetenzen als strategische Ressource: Internationalisierungsprozesse im luxemburgischen Bildungswesen	Caroline Döhmer
11.00-11.30	Zwischen Anerkennung und Unsichtbarkeit? Soziolinguistische Perspektiven auf verschiedene Typen von Heritage Languages am Beispiel von Sorbisch, Kurmancî, Türkisch und Polnisch in Deutschland	Franziska Möller
11.30-12.00	<i>New Speakers</i> als Ressource für die Revitalisierung bedrohter Sprachen – Eine akustisch-perzeptive Analyse der Sprachbeherrschung und Akzeptanz des Saterfriesischen	Janna Sanders
12.00-12.15	<i>Kaffeepause</i>	
12.15-12.45	Berichterstattung über ein Nachbarland im Nachrichtenteil des Grazer Tagblatts in den 1920er Jahren	Alja Lipavic Oštir, Nike Duh <i>und</i> Dorian Penšek-Rader
12.45-13.15	Sprachenpolitik zur deutschen Sprache in der Türkei	Melda Keser
13.15-13.45	Zur wachsenden Bedeutung des Deutschen in der Türkei – Fallbeispiel aus dem Medizintourismus	Ibrahim Cindark
13.45-14.00	Verabschiedung	